

Strukturwandel-Stammtisch am 30.05.2022

Thema: Strukturwandel und Kultur

1 Impuls Frank Beutner (Natur- und Umweltzirkus NAUMZI)

- Der Natur- und Umweltzirkus NAUMZI möchte mit seinen Projekten das abstrakte Thema Strukturwandel für Kinder und Jugendliche interessant und zugänglich machen.
 - Mit Mitteln der Zirkuskunst setzen sich junge Menschen spielerisch mit Fragen des Wandels auseinander (Funktionsweise eines Kraftwerks, Folgen von Bergbau, natürliche Grenzen des Systems...).
 - Die Ergebnisse werden politischen Entscheidungsträger:innen gezeigt, außerdem wurde das Projekt beim Bundeswettbewerb „Rauskommen“ ausgezeichnet. Langfristiges Ziel ist die Verstetigung mit selbstständiger Finanzierung (z. B. mit verknüpfter Gastronomie, Unterkünften o. Ä.).
- ➔ Hier geht es zu den [Folien zum Impuls](#).
- ➔ Hier geht es zur [Website von NAUMZI](#).

2 Impuls Mereth Garbe (WUK Theater Quartier Halle)

- Das WUK Theater Quartier ist ein Zentrum der freien Kulturszene in Halle, das mit seinem Angebot kulturell Neugierige und Aufgeschlossene ansprechen will.
 - Mit dem Zusammenschluss *Performing For Future* soll gemeinsam mit anderen Kulturhäusern das Thema Nachhaltigkeit mit einem Whole Institution Approach vorangebracht werden. Es werden Kontakte zur weiteren Klimagerechtigkeitsbewegung gesucht.
 - Außerdem widmet sich das WUK Theater Quartier dem Thema Strukturwandel mit Stücken zum Bergbau. Der Fokus auf den ländlichen Raum soll auch mit mobilen Angeboten (Theaterschiffen) weiterentwickelt werden.
- ➔ Hier geht es zu den [Folien zum Impuls](#).
- ➔ Hier geht es zur Website vom [WUK Theater Quartier](#).

3 Impuls Ludwig Haug (OSTEN Festival)

- Vom 1.-17. Juli findet 2022 zum ersten Mal das OSTEN Festival in Bitterfeld-Wolfen statt. Es möchte sich mit künstlerischen Mitteln „dem Osten“, seiner Vergangenheit und Zukunft annähern.
- Das Festival findet im Kulturpalast in Bitterfeld statt. Es soll die Geschichte der Region und ihre Prägung durch den Bergbau sichtbar machen und daraus einen Austausch über die Zukunft entstehen lassen.
- Zentrales Ziel ist es, „Wirbel“ in der Stadt zu erzeugen: Es soll wieder mehr öffentliche Räume für Begegnung und gegenseitiges Interesse geben. Dafür soll Festival möglichst längerfristig etabliert werden.

- Die Folie zum Impuls gibt es bald [hier](#).
- Hier geht es zur [Website vom OSTEN Festival](#).

4 Diskussion

- Viel diskutiert wird die Frage, welche Zielgruppen sich mit kulturellen Angeboten auf welche Weise erreichen lassen: Es ist wichtig, keine „UFOs“ in den Regionen zu schaffen“, die die Menschen vor Ort nicht erreichen.
- Das Ziel, interaktive Formate mit den Menschen und Gegebenheiten in der Region zu ermöglichen, haben alle vorgestellten Projekte. Neugier und gegenseitiges Interesse bleiben als gemeinsamer Nenner Grundvoraussetzung bei allen Angesprochenen.
- Konzepte wie eine „Offene Bibliothek“ mit Zeitzeug:innen oder „Oral History“-Projekte können gute Möglichkeiten sein, Menschen vor Ort einzubinden.
- Wichtig ist auch: Der Blick in die Vergangenheit darf nicht den Weg in die Zukunft verstellen, sondern es geht darum „Geschichte mit auf den Weg zu nehmen“.
- Eine Leitfrage der Kultur im Strukturwandel könnte sein: „Wie können wir besser zusammen leben, zusammen aufwachsen und arbeiten und zusammen erinnern?“

5 Hinweise

- Zur Vernetzung im Bündnis StrukturWandeln gibt es ein Padlet, auf dem digitale Visitenkarten angelegt werden können: <https://padlet.com/elsaesser/muj7sbtjvhv47udp2>
- Der nächster Strukturwandel-Stammtisch findet am **Mo., 11.07.22** statt und widmet sich dem Thema **„Energiewende selber machen“**, wobei vor allem das Modell der Bürgerenergiegenossenschaften im Fokus steht. Hier geht es zur Anmeldung: <https://www.nachhaltiges-sachsen.de/detail/strukturwandel-stammtisch.asp>